

## Der Frauen-Tag

Info-Brief 1 im Jahr 2024

Liebe Frauen-Beauftragte,  
ihr bekommt heute einen neuen Info-Brief  
von Kobra.

Es geht um den Frauen-Tag.

Der Frauen-Tag ist am 8. März 2024.

Heute steht im Info-Brief:

<b>Was ist der Frauen-Tag? .....</b>	<b>2</b>
<b>Die Aktion von Kobra zum Frauen-Tag .....</b>	<b>3</b>
<b>Papier-Punkte mit euren Wünschen und Forderungen .....</b>	<b>3</b>
<b>Video mit euren Wünschen und Forderungen .....</b>	<b>5</b>
<b>Brief für die Leitung von eurer Einrichtung .....</b>	<b>6</b>
<b>Mehr Ideen .....</b>	<b>7</b>



## Was ist der Frauen-Tag?

Der Frauen-Tag ist auf der ganzen Welt.

Darum sagt man auch: Welt-Frauen-Tag.

Der Tag ist ein Zeichen:

Es darf **keine** Ungerechtigkeit gegen Frauen geben.

Frauen kämpfen an diesem Tag für ihre Rechte.

Das sind zum Beispiel:

- Gleiche Möglichkeiten wie Männer
- Gleich viel Geld für eine Arbeit
- Besserer Schutz vor Gewalt
- Wertschätzung



Den Frauen-Tag gibt es seit dem Jahr 1909.

Also seit über 100 Jahren.

Frauen durften damals **nicht** wählen.

Die Frauen haben für ihr Wahl-Recht gekämpft.

Der Frauen-Tag ist seit dem Jahr 1921 am 8. März.

Politiker und Politikerinnen haben den Tag ausgesucht.

Hier gibt es noch mehr Infos zum Frauen-Tag:

[https://www.bundestag.de/resource/blob/628800/cc955c75003b7d52b131f72dc0e553fd/beilage\\_weltfrauentag\\_18\\_03\\_19-data.pdf](https://www.bundestag.de/resource/blob/628800/cc955c75003b7d52b131f72dc0e553fd/beilage_weltfrauentag_18_03_19-data.pdf)

Am Frauen-Tag gibt es verschiedene Aktionen und Veranstaltungen.

## Die Aktion von Kobra zum Frauen-Tag

Wir machen auch eine Aktion zum Frauen-Tag.

Wir haben gefragt:

Was wünscht ihr euch für den Frauen-Tag?

Was fordert ihr für den Frauen-Tag?

Nun haben wir eure Wünsche und

Forderungen

**auf den Punkt gebracht.**

Das ist eine Redewendung.

Es bedeutet:

etwas kurz und einfach sagen.



## Papier-Punkte mit euren Wünschen und Forderungen

Wir haben Punkte aus Papier gemacht.

Wir haben eure Wünsche und Forderungen auf die Punkte geschrieben.

Wir verschicken die Punkte mit dem Info-Brief.

Ihr könnt die Punkte in eurer Einrichtung verteilen.

Wir möchten euch mit den Punkten im Internet zeigen.  
Zum Beispiel auf Instagram und Facebook.



Dann sehen die Menschen,  
was euch wichtig ist.

Möchtet ihr mitmachen?

Dann sucht einen Punkt aus,  
der für euch wichtig ist.

Macht ein Foto mit dem Punkt.

Soll man euch **nicht** auf dem Foto erkennen?

Dann haltet den Punkt vors Gesicht.

Wichtig: Das Foto muss klar erkennbar sein.

Das heißt: eine gute **Qualität** haben.

Bitte schickt das Foto an Kobra:

[Kobra@zsl-mainz.de](mailto:Kobra@zsl-mainz.de)

Oder stellt das Foto selbst ins Internet und teilt es mit uns.



## Video mit euren Wünschen

Wir machen nach dem Frauen-Tag ein Video.

Wir machen das Video zusammen mit:

- Ellen Kubica.  
Sie ist Behinderten-Beauftragte  
von Rheinland-Pfalz.

- Den Gründungs-Frauen.  
Das sind einige  
Frauen-Beauftragte.

Sie gründen eine Landes-Arbeits-Gemeinschaft für  
Frauen-Beauftragte in Rheinland-Pfalz.

Die Gründungs-Frauen sind oft bei Kobra in Mainz.



Die Gründungs-Frauen stellen sich in dem Video vor. Sie zeigen sich mit  
euren Punkten in der Hand.

Die Punkte werden alle vorgelesen.

Dann geben wir Ellen Kubica eure Punkte. Sie nimmt sie mit in die Politik.

Wir veröffentlichen das Video im Internet.

Damit es viele Menschen sehen können.

Auch Politiker und Politikerinnen sollen das Video sehen.

Damit sie etwas über Frauen-Beauftragte erfahren.

Wir zeigen:

Die Gesetze für Frauen-Beauftragte in Wohnheimen sind  
**nicht** deutlich.

Die Gesetze müssen besser werden.

Frauen-Beauftragte aus Werkstätten haben mehr Rechte.

Denn sie haben bessere Gesetze.

Alle Frauen-Beauftragte sollen die gleichen Rechte haben:



- Aus Wohnheimen
- Aus Werkstätten

## Brief für die Leitung von eurer Einrichtung

Zusammen mit dem Info-Brief bekommt ihr einen zweiten Brief.

Der Brief ist für die Leitung von eurer Einrichtung.

Der Brief ist in schwerer Sprache.

Der Brief ist über eure Wünsche und Forderungen.

So kann die Leitung prüfen:

- Was funktioniert in unserer Einrichtung gut?
- Was müssen wir besser machen?

Wir schicken den Brief an eure Einrichtung.

Vielleicht gebt ihr den Brief auch am 8. März eurer Leitung.

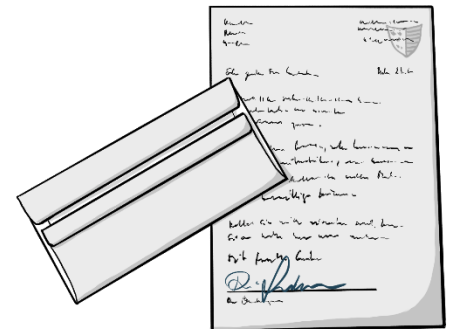
Das wäre toll.

Toll wäre auch:

Die Leitung zeigt Fotos mit euren Punkten im Internet.

Viele Menschen sollen am Frauen-Tag etwas über Frauen-Beauftragte erfahren.

Und über ihre Wünsche und Forderungen.



## Mehr Ideen

Am Frauen-Tag sollen Frauen-Beauftragte sichtbar sein.

Bitte überlegt euch:

Was wollt ihr mit den Punkten in eurer Einrichtung machen?

Zum Beispiel:

Ihr bastelt etwas.

Damit schmückt ihr den Eingang.

Viele Menschen sehen so die wichtigen Punkte.



Was wollt ihr mit den Punkten machen?

Wer soll die Punkte sehen?

Bitte macht Fotos und erzählt uns davon.

Wir sind neugierig.

Wir wollen anderen Menschen von euren Ideen erzählen.

So sind wir sichtbar.

Vielleicht habt ihr andere Ideen zum Frauen-Tag.

Ihr könnt die Ideen in unsere Whats-App-Gruppe schreiben.

Oder mit anderen Frauen sprechen.

Wir haben gemeinsam viele tolle Ideen.

So helfen wir uns.



Vielen Dank,  
dass ihr uns eure Punkte geschickt habt.  
Wir mussten manche Punkte etwas ändern.  
Damit die Forderung kurz ist.

Wir haben auf die Punkte

**wir fordern**

geschrieben.

Denn fordern ist stärker als wünschen.

Fordern heißt:

Ich will etwas bekommen.

Andere Wörter dafür sind:

Verlangen oder Recht.

Genaue Erklärung:

Wer fordert, will etwas bekommen.

Er erwartet eine Antwort.

Er möchte eine Reaktion.

Jemand muss dann etwas tun.



Wir freuen uns,  
wenn ihr uns Fotos mit den Punkten schickt.  
Wir Frauen mit Behinderungen oder seelischen Erkrankungen  
kämpfen viel.  
Wir können stolz sein.  
Denn die Frauen-Beauftragten in  
Rheinland-Pfalz haben schon viel erreicht.  
Wir sind bunt.  
Wir sind gut,  
wie wir sind.  
Und zusammen sind wir noch stärker.



Bilder: ©Inga Kramer, [www.ingakramer.de](http://www.ingakramer.de)



Gefördert von:



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR  
FAMILIE, FRAUEN, KULTUR  
UND INTEGRATION



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR ARBEIT,  
SOZIALES, TRANSFORMATION  
UND DIGITALISIERUNG